

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schipphorst
am 12. Dezember 2023 im Gemeinschaftshaus Schipphorst

Beginn	20:00 Uhr	Unterbrechungen	keine
Ende	22:55 Uhr	Mitgliederzahl	7

Anwesend	Bemerkungen
a) Stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Hans Burmeister	
2. GV Nina Brüggemann 1. stellv. Bürgermeisterin	
3. GV Stefan Peemöller 2. stellv. Bürgermeister	
4. GV Michael Dengler	Fehlt entschuldigt
5. GV Christoph Dohrendorf	
6. GV Maria-Barbara Riedler	
7. GV Regina Strycharcyk	Fehlt entschuldigt
8. GV Christian Witten	
9. GV Rene Zielisch	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin: Bettina Grimm-Funk	
vom Amt Sandesneben-Nusse: Herr Brüggemann	Zu TOP 7
ca. 20 Zuhörer/innen	

Tagesordnung:

I Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragezeit
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit - hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2023 und 13.10.2023
6. Jahresrechnung 2022
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2023, Haushaltssatzung und -plan 2024

II Nicht öffentlicher Teil

8. Photovoltaikflächen

III. Öffentlicher Teil

9. Anträge Feuerwehr
10. Antrag der WGS Bürgermeisterfreibetrag
11. Anfragen und Bekanntgaben

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu TOP war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Einwohnerfragezeit

- ❖ Es wird gefragt, ob Fragen zum Haushaltsplan gestaltet sind.
Antwort von Herrn Brüggmann, dass er keine Einwände hat, wenn dies gewünscht wird.
- ❖ Es wird gefragt, ob es endlich einen digitalen Kalender für die Belegung des Gemeindehauses gibt, damit jeder, der das Haus nutzen will sehen kann, ob das Haus am gewünschten Termin frei ist.
Antwort des Bürgermeisters: Der Kalender soll nächstes Jahr online zu sehen sein. Es nur noch nicht klar, wie das umgesetzt werden soll und wo der Kalender einsehbar ist.

3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit - hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Der Bürgermeister erklärt, dass in der Vergangenheit immer öffentlich über z.B. Photovoltaikflächen gesprochen und diskutiert wurde, diese Themen aber, genau wie Personalangelegenheiten, zu den nicht öffentlichen Teilen der Sitzung gehören. Zukünftig (ab heute) werden die Beratungen in nicht öffentlicher Sitzung stattfinden.

4. Bericht des Bürgermeisters

- ❖ Der Bürgermeister berichtet, dass Gespräche mit drei Architekten bezüglich des Kindergartens stattgefunden haben.
Die Auswahl erfolgt 2024.
- ❖ die Computeranlage der Kläranlage ist defekt und wird derzeit von Hand gesteuert.

5. Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2023 und 13.10.2023

Hinsichtlich der Niederschrift vom 13.10. 2023 fordert GV Peemöller folgende Ergänzung im Protokoll: „Der Beschluss musste auch aufgehoben werden, weil der Bürgermeister zu den Flächenausweisungen nicht ganz die Wahrheit gesagt hat.“ Ansonsten gibt es keine weiteren Einwände gegen die Protokolle.

6. Jahresrechnung 2022

Die Belege wurden von Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung stichprobenartig geprüft und es ergaben sich keine Unstimmigkeiten. GV Peemöller hat noch eine Nachfrage hinsichtlich der Anzahl der Vermietungen des Gemeindehauses. Da sich die Frage in der Sitzung nicht klären ließ und für die Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes nicht relevant ist, beantragt GV Zielisch die Entlastung des Bürgermeisters.

Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

7.

1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2023,

Haushaltssatzung und -plan 2024

Herr Brüggemann erläutert die Darstellung der Haushalte im Hinblick auf die Einführung der Doppik im Jahr 2024 und beantwortet Fragen dazu.

Die Haushalte werden nacheinander vorgestellt. Die Eröffnungsbilanz wird frühestens im 1. Halbjahr 2024 vorliegen. Sie ist nicht Bestandteil der Planung.

Die Gemeindevertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2023, sowie die Haushaltssatzung und -plan 2024.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

III Öffentlicher Teil

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

9. **Anträge Feuerwehr**

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme des Antrages der Feuerwehr

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen.

10. **Antrag der WGS Bürgermeisterfreibetrag**

Die aktuellen Freibeträge sind auf 500,00 € für den Erwerb von Vermögensgegenständen und 2.500,00 € für die Vergabe von Aufträgen festgesetzt. Es handelt sich bei den Aufträgen um Aufträge, die nicht im Haushalt berücksichtigt wurden.

Da die Hauptsatzungen im nächsten Jahr neu gefasst werden müssen, könnte die Änderung im Rahmen der Neufassung erfolgen Entwürfe werden von der Verwaltung gefertigt. GV Peemöller beantragt über den Beschluss trotzdem abzustimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt über die Herabsetzung der Bürgermeisterfreibeträge

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen

11. **Anfragen und Bekanntgaben**

- ❖ GV Peemöller fragt nach weiteren Gemeindehausschlüsseln für die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.

Antwort Bürgermeister: Die Schlüssel sind bestellt, aber noch nicht da.

- ❖ GV Dohrendorf fragt, ob das Urteil in 3. Instanz zur Haftung des Bürgermeisters bei Gewässerunfällen von Personen eine Auswirkung auf die Planung der Gewässereinzäunung im Dorfbereich hat.

Antwort Bürgermeister: Die Rechtslage und deren Auswirkungen derzeit noch geprüft.

- ❖ GV Peemöller bemerkt, dass die Mailadresse von Gemeindevertreterin Brügmann noch im Mailverteiler fehlt. Über den Verteiler wird die GV in Kopie über Mails an den Bürgermister informiert.
- ❖ GV Peemöller fragt, warum der Termin für die Weihnachtsfeier der Senioren nicht veröffentlicht wurde.

Antwort Bürgermeister: Die Senioren werden persönlich eingeladen.

- ❖ GV Peemöller fragt weiter, ob die hiesige Firma Möller ein Angebot für die Beschaffung eines Laubsammlers und einer Bürste abgegeben hat.

Antwort Bürgermeister: Es ist bisher kein Angebot eingegangen.

- ❖ Der Bürgermeister teilt mit, in der Moorpost würde der Eindruck erweckt, dass die Gemeinde an den Gesprächen der Windkraftbetreiber mit den Eigentümern beteiligt wäre, dies ist aber nicht der Fall. Die Gemeinde wird im neuen Jahr Gespräche mit den Betreibern führen, um den aktuellen Sachstand der Windkraftanlagen zu erfahren.


(Bürgermeister)


(Protokollführerin)